

Bericht RZ vom 1. Mai 2015

TAEKWONDO Kader-Leistungstests bei TKD Riehen

Ein kaderreifes Riehener Trio

rz. Am Dienstag vergangener Woche fand unter der Aufsicht von Grossmeister Mark Sandmeier, Technischer Direktor von Swiss Taekwondo und Träger des 7. Dans, der Leistungstest für die Aufnahme in das Nationalkader von Swiss Taekwondo statt. Eingeladen für diesen Test hatte Daniel Liederer (4. Dan) als Schulleiter der Taekwondo-Schule Riehen. Der Test bildet den Grundstein für die Berechtigung zur Aufnahme in die Kaderstruktur des Schweizer Verbandes. Geprüft werden unter anderem Kraft, Ausdauer, Kondition, Stabilität sowie Gleichgewicht. Am Ende musste jeder Kandidat drei von den Prüfern bestimmte Poomsae-Formen präsentieren.

Am Ende konnte Prüfungsleiter Sandmeier den Prüflingen Maria Gilgen, Eliane Descoedres und Mike Gilgen zum bestandenen Test gratulieren. Für die 15-jährigen Eliane Descoedres und Mike Gilgen ist dieser Schritt sehr wichtig, da sie beide Sportklassen besuchen und die Aufnahme ins Nationalkader Voraussetzung ist, damit sie in dieser Schule bleiben können. Beide trainieren jetzt schon bis zu zwölf Stunden pro Woche und werden vom Sportamt Basel unterstützt. Die neu geschaffene Kaderstruktur ermöglicht ihnen, noch mehr zu trainieren, um ihre Technik auf nationales und internationales Niveau zu heben.



Leistungstest in Riehen (von links): Prüfungsleiter Mark Sandmeier, Eliane Descoedres, Maria Gilgen, Mike Gilgen und Sandro Penta (Verantwortlicher Sportklassen Basel-Stadt).

Foto: zVG